

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizer Hotel-Revue = Revue suisse des hotels**

Band (Jahr): **27 (1918)**

Heft 34

PDF erstellt am: **11.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

# SCHWEIZER HOTEL-REVUE

## REVUE SUISSE DES HOTELS

N<sup>o</sup> 34  
BASEL  
24. August  
1918

N<sup>o</sup> 34  
BALE  
24 Août  
1918

**INSERATE:** Die einseitige Pettizelle oder deren Raum 40 Cts., für die Anzeigen lausländischen Ursprungs 50 Cts., Reklamen Fr. 1.25 per Pettizelle, für Reklamen ausländischen Ursprungs Fr. 1.50. — Bei Wiederholungen wird entsprechender Rabatt gewährt.  
**ABONNEMENT:** SCHWEIZ: Jahrl. Fr. 12.—, halbjährl. Fr. 7.—, vierteljährl. Fr. 4.—, monatlich Fr. 1.50.  
Für das AUSLAND werden die Frankokosten in Zuschlag gebracht. Für Änderungen von Adressen ist eine Taxe von 20 Cts. zu entrichten.

**Organ und Eigentum des Schweizer Hotelier-Vereins**  
**Organe et Propriété de la Société Suisse des Hôteliars**  
Erscheint jeden Samstag | Siebenundzwanzigster Jahrgang | Paraît tous les Samedis  
Vingl.-septième Année

**ANNONCES:** La petite ligne ou son espace 40 cts., pour les annonces provenant de l'étranger 50 cts., réclames fr. 1.25 per petite ligne, réclames provenant de l'étranger fr. 1.50. Rabais proportionnel dans les cas de répétition de la même annonce.  
**ABONNEMENTS:** SUISSE: Douze mois fr. 12.—, six mois fr. 7.—, trois mois fr. 4.—, un mois fr. 1.50.  
Pour l'ÉTRANGER, on complera en outre les frais d'affranchissement. Pour les changements d'adresse il est perçu une taxe de 20 centimes.

Postcheck- & Giro-Konto No. V, 85. | Redaktion und Expedition: Leonhardstrasse No. 10, Basel. | TÉLÉPHONE No. 2406. | Rédaction et Administration: Leonhardstrasse No. 10, Bâle. | Compte de chèques postaux No. V, 85.  
Verantwortlich für Redaktion und Herausgabe: E. Stigeler, Basel. | Druck: Schweizerische Verlags-Druckerei G. Böhm, Basel.

### An unsere Abonnenten und Inserenten.

Die allbekannte gewaltige Steigerung der Produktionskosten im Zeitungsgewerbe legt auch uns die Pflicht auf, die Abonnements- und Insertionstarife einer Revision zu unterziehen, nachdem die meisten andern Blätter uns auf diesem Wege längst schon vorausgegangen sind. Trotz aller entgegenstehenden Schwierigkeiten vermochten wir bisher unsere Vorkriegsansätze in der Hauptsache aufrecht zu erhalten. Dies ist nun aber zur Unmöglichkeit geworden und so sehen wir uns denn unter dem Druck der Verhältnisse genötigt, mit Wirkung ab heute unsere Abonnements- und Insertionspreise in bescheidenem Masse zu erhöhen.

Indem wir bitten, von dem am Kopf der heutigen Nummer publizierten neuen Tarifen Kenntnis zu nehmen, danken wir unsern verehrlichen Gönnern herzlich für ihre bisherige Unterstützung, hoffend, auch in Zukunft darauf zählen zu können. Die Ereignisse der letzten Jahre haben der schweizerischen Hotelindustrie eine wenig dankbare Rolle zuteiligt; es wird gewaltiger Anstrengungen bedürfen, bis sie die ihr zukommende Bedeutung als eine der wichtigsten nationalen Industrien wiedererlangt haben wird. Die „Schweizer Hotel-Revue“, als einziges offizielles Fachorgan der Hoteliers, wird berufen sein, an der kommenden Entwicklung hervorragenden Anteil zu nehmen. Dadurch wird sie Gelegenheit erhalten, ihren alten, begründeten Ruf zu festigen und in der Wertschätzung der Berufsleute zu steigen. Möge ein baldiger Friede das Seinige dazu beitragen!

Verlag der „Schweizer Hotel-Revue“.

### Augmentation des prix d'abonnement et d'insertion.

Nous nous voyons obligés d'annoncer à nos abonnés et en général aux personnes qui font des insertions dans notre organe que l'augmentation formidable et bien connue des frais de production dans l'industrie de la presse nous forcent de soumettre les tarifs d'abonnement et d'insertion à une révision, après que la plupart des autres journaux nous ont déjà précédés dans cette voie. Malgré toutes les difficultés et les obstacles, il nous a été possible de maintenir dans une très grande mesure nos tarifs d'avant guerre. Aujourd'hui il nous est devenu impossible de nous y tenir; les circonstances nous forcent d'élever, avec effet à partir d'aujourd'hui, nos tarifs d'abonnement et d'insertion dans une mesure modeste.

En priant tous nos lecteurs de prendre connaissance des nouveaux tarifs publiés dans l'en-tête du numéro de ce jour, nous les remercions sincèrement d'avoir soutenu notre organe jusqu'à ce jour et dans l'espoir que nous pourrions compter sur leur bienveillance aussi dans l'avenir. Les événements des dernières années ont placé l'industrie hôtelière suisse dans une position peu enviable; elle devra réaliser des efforts presque surhumains pour reconquérir son rang comme l'une des industries nationales les plus importantes. La „Revue Suisse des Hôtels“, étant l'unique organe professionnel officiel des hôteliers, sera appelée à jouer un rôle prépondérant dans la réorganisation future. De ce fait elle aura l'occasion de confirmer son ancienne réputation bien fondée et de s'élever dans l'estime des gens de métier. Puisse une paix prochaine contribuer à la réalisation de ce programme.

Administration de la „Revue Suisse des Hôtels“.

#### Fachschule

des  
Schweizer Hotelier-Vereins in Cour-Lausanne.  
Gegründet 1892.

#### Eröffnung der Kurse.

- a) Allgemeiner Hotelfachkurs mit 8 monatiger Dauer, für interne Zöglinge, Eröffnung am 15. September.
- b) Kochschulkurs mit 4 monatiger Dauer, für männliche und weibliche Teilnehmer, Eröffnung am 15. September;
- c) Höherer Fachkurs mit 6 monatiger Dauer, für Damen und Herren, Eröffnung am 15. Oktober.

Auskünfte und Lehrpläne durch die  
Direktion der  
Hotelfachschule in Cour-Lausanne.

#### Ecole professionnelle

de la  
Société Suisse des Hôteliars à Cour-Lausanne.  
Fondée en 1892.

#### Ouverture des cours:

- a) Cours général professionnel, durée 8 mois, pour élèves internes du sexe masculin, ouverture 15 Septembre;
- b) Cours de cuisine, durée 4 mois, pour participants des deux sexes, ouverture 15 Septembre;
- c) Cours supérieur (académie hôtelière) durée six mois, pour Messieurs et Dames, ouverture 15 Octobre.

Pour renseignements et plans d'étude s'adresser à la  
Direction de  
l'Ecole Hôtelière à Cour-Lausanne.

#### Obligatorische Unfallversicherung. (Versicherungspflicht von Nebenbetrieben).

Ein Hotelbesitzer im Berner Oberland unterhält und betreibt im Nebenbetrieb eine kleine Sägerei, in der er während den Sommermonaten regelmässig zwei Säger beschäftigt, die bis jetzt gegen Unfallschäden bei einer Privatversicherung gleich dem Hotelpersonal versichert waren.

Die Säge ist seinerzeit erstellt worden, um das nötige Bauholz beim Hotelneubau, das den eigenen Waldungen entstammte, zu liefern, sie bildete auch bis zum Ausbruch des Krieges nur ein Annex des Hotelbetriebes, welcher aus der Sägerei das Küchenholz, ab und zu auch Holz zu Reparaturen, Umbauten u. a. bezog. Die Löhne für das Sägereipersonal wurden aus der Hotelkasse bestritten,

die Säger im Hotel verköstigt, kurz die Säge bildete seit Jahren einen Teil des Hotelbetriebes und wurde stets als solcher betrachtet.

Nach Ausbruch des Krieges war nun der Hotelier genötigt, einen Teil seiner Wäldungen sukzessive zu schlagen, um aus dem Erlös die Hypothekarzinsen und Steuern des Hotelunternehmens Jahr für Jahr anstandslos bezahlen zu können. Das Holz wurde in der eigenen Säge geschnitten, diese, trotzdem sie offenbar nicht mehr lediglich dem Hotelbetriebe, sondern auch andern Erwerbszwecken des Besitzers diene, weiterhin als nicht unfallversicherungspflichtiger Nebenbetrieb behandelt, ein Umstand, der in der Folge zu Anständen mit der Schweizer Unfallversicherungsanstalt führen sollte.

Diese hatte dem Hotelbesitzer nämlich durch Verfügung vom 28. April 1917 eröffnet, seine Sägerei sei der obligatorischen Unfallversicherung unterstellt worden. Statt nun gegen diese Verfügung sofort Einsprache zu erheben, verlegte sich der Hotelier auf ein längeres Parlamentieren mit der Kreisregierung, verpasste richtig die Rekursfrist und gelangte erst nach einem Zeitraum von sieben Monaten dazu, gegen die Verfügung beim Bundesrat für Sozialversicherung Beschwerde einzulegen, mit dem Begehren, Befreiung der Sägerei von der obligatorischen Versicherungspflicht auszusprechen, da sie hauptsächlich dem Hotelbetrieb Handlagerdienste leiste, also im Sinne des Gesetzes einen nicht versicherungspflichtigen Nebenbetrieb darstelle. Wegen Versäumung der Rekursfrist trat jedoch das Bundesamt auf die Beschwerde nicht ein, indem es gleichzeitig feststellte, dass die Verfügung der Versicherungsanstalt sachlich gerechtfertigt, ein Grund zum Einschreiten also nicht vorliege. — Mit diesem Entscheid wollte sich der Hotelier indessen nicht zufrieden geben; er zog die Sache auf dem Rekurswege an die letzte entscheidende Instanz, an den Bundesrat, der sich in seiner Sitzung vom 8. Juni abhin mit dem Streitfall ebenfalls beschäftigte. Dabei zog der Bundesrat in Erwägung:

1. Gemäss Art. 34 der Verordnung I über die Unfallversicherung kann gegen eine über die Zugehörigkeit zur obligatorischen Unfallversicherung entscheidende Verfügung der Schweiz. Unfallversicherungsanstalt in Luzern innert 10 Tagen seit der Eröffnung der Rekurs an das Bundesamt für Sozialversicherung ergriffen werden. Im vorliegenden Falle ist die Verfügung der Anstalt am 28. April 1917 erlassen, der Rekurs aber erst am 30. November 1917 ergriffen worden. Die Rekursfrist war demnach versäumt, und das Bundesamt ist zu Recht auf den Rekurs nicht eingetreten.

2. Die Rekursinstanzen sind befugt, auch bei Versäumung der Rekursfrist die angefochtene Verfügung von Amtes wegen zu überprüfen, um gegebenenfalls eine Aenderung herbeizuführen. Die Vorinstanz hat diese Ueberprüfung vorgenommen, ist aber zum Schlusse gelangt, dass ein Anlass zur Intervention nicht vorliegt.

3. Diese Feststellung war zutreffend. Gemäss Art. 17, Ziff. 6 der Verordnung I über die Unfallversicherung sind die Sägereien grundsätzlich versicherungspflichtig. Nur ausnahmsweise kann eine Sägerei als versicherungsfrei erklärt werden, wenn sie nämlich nur einen Hilfs- oder Nebenbetrieb eines nicht versicherungspflichtigen Hauptbetriebes bildet und ausschliesslich diesem dient. Dass dies auf die in Frage stehende Säge zutrefte, behauptet der Rekurrent. Soweit die Sägerei erstellt und betrieben wurde, um das für den Umbau des Hotels nötige Bauholz zu liefern, könnte vorerst die Frage zweifelhaft erscheinen, ob die Sägerei überhaupt dem versicherungsfreien Hotelbetrieb und nicht vielmehr dem nach heutigem Recht versicherungspflichtigen Hotelbau diene. Immerhin ist zu bemerken, dass die Sägerei nach den Angaben des Rekurrenten auch betrieben wird zur Lieferung des nötigen Küchen- und Reparaturholzes. Würde nur diese Aufgabe der Sägerei in Betracht fallen, so könnte, abgesehen von der Frage nach Art. 7, Abs. 2, wohl von einem Hilfsbetrieb im Sinne von Art. 7, Abs. 1 die Rede sein. Nun anerkennt aber der Rekurrent, dass die Sägerei im ferneren benützt werde, um schlagbares Nutzholz aus den zur Hotelbesitzung gehörenden Waldbeständen für den Verkauf zu verarbeiten. Dieses Angreifen und Verwerten der im Walde liegenden stillen Reserve erklärt der Rekurrent als notwendig zur Deckung der verfallenen Hypothekarzins und in dieser Zweckbestimmung des Sägereibetriebes will er das für die Anwendung von Art. 7, Abs. 1 verlangte Bindeglied zwischen Sägerei und Hotelbetrieb erblicken. Nun ist aber für den Begriff des ausschliesslich dem Hauptbetrieb dienenden Hilfs- bzw. Nebenbetriebes erforderlich, dass dieser direkt mit seinen technischen Einrichtungen oder dessen Produkten den Hauptbetrieb fördere. Die blosser Zweckbestimmung, aus einem Betriebe Gewinne zu erzielen, um sie gegebenenfalls zur Tilgung von Verlusten aus einem andern Betriebe zu verwenden, die mehr zufällige Personalunion im Besitzer des Hotels und in demjenigen der Sägerei vermag die für die Anwendung der Ausnahmebestimmung von Art. 7, Abs. 1 verlangte enge Beziehung zwischen dem Hauptbetrieb und dem ihm ausschliesslich dienenden Hilfs- oder Nebenbetrieb nicht zu schaffen. Bei dieser Sachlage braucht nicht weiter geprüft zu werden, ob, womit die Versicherungspflicht der Sägerei auch gemäss Art. 7, Abs. 2 gegeben wäre, die Verwendung von getrenntem Personal stattfindet. Uebrigens scheint dies nach den Erhebungen der Anstalt und zudem auch nach den Erklärungen des Rekurrenten selbst der Fall zu sein und es liegt überdies in der Natur der Verhältnisse.

Sind demnach jedenfalls zurzeit, d. h. für die Dauer der Benutzung der Säge zur Verarbeitung von Verkaufsholz, die Voraussetzungen des Art. 7, Abs. 1 nicht gegeben, so liegt, wie für die Vor-

instanz, auch für den Bundesrat ein Anlass nicht vor, von Amtes wegen auf die Infolge Versäumens der Rekursfrist rechtskräftig gewordene Verfügung der Anstalt zurückzukommen. Sollten sich aber später die Verhältnisse derart verändern, dass die Sägerei ungenötigt vom Hotelbetrieb einzig als ausschliesslich diesem dienender Hilfsbetrieb geführt wird, so wird der Rekurrent berechtigt sein, bei der Anstalt die Befreiung von der Versicherungspflicht zu beantragen.

Aus den vorstehenden Gründen, gegen deren Motive sich wohl niemand verschliessen kann, hat der Bundesrat beschlossen, den Rekurs abzuweisen. Der rekurrende Hotelier ist demnach unterlegen, sowohl formell, weil er die offizielle Rekursfrist versäumt, als auch materiell, weil seine Sägerei gegenwärtig zur Verarbeitung von Verkaufsholz Verwendung findet. Sobald diese gewerbetchnisch selbständige Benutzung der Sägerei dahin fällt, wird ihr Besitzer dagegen Befreiung von der obligatorischen Versicherungspflicht verlangen können, die ihm gemäss Art. 63 des Versicherungsgesetzes gewährt werden muss, ganz unbekümmert um den Ausgang seines eben besprochenen Rekurses.

#### Preispolitik.

Aus Mitgliederkreisen wird uns geschrieben: Im Anschluss an die Ausführungen über Preisfestsetzung Ihres Korrespondenten in Nr. 31 dieses Blattes seien mir zu der gleichen Frage einige Betrachtungen gestattet.

Ordnung ist die erste Bedingung, um ein Geschäft vorwärts zu bringen, und da sollte sich jeder Hotelier klar sein, wie er seine Preise für die Leistungen seines Betriebes festzusetzen hat, um mit den stetigen Lebensverteuerungen Schritt zu halten und nicht zu Schaden zu kommen.

Jeder Kaufmann ist bestrebt, seine Ware mit Gewinn loszuschlagen; Ankaufspreis der Rohmaterialien, Verarbeitungskosten plus Gewinnansatz ergeben als Resultat den Verkaufspreis. Wie wird nun diese allgemein selbstverständliche Formel in Pensionsbetrieben vielerorts angewandt? Zum eigenen Schaden wird einfach eine ungefähre Zahl pro Gast dem Küchenkonto gutgeschrieben, ohne dass man sich Rechenschaft ablegt, ob dieser Betrag die Selbstkosten deckt, geschweige denn, ob überhaupt in dieser Zahl ein Gewinnergebnis verrechnet ist.

Auf Grund kaufmännischer Berechnung sollen wir ermitteln, welcher Ansatz als richtiger Verkaufspreis unserer Pension (drei Mahlzeiten pro Tag) Geltung hat. Dabei hat die Menuaufstellung dem Rang des Hauses gemäss zu erfolgen.

Erfordernis hiezu ist die tägliche genaue Aufstellung: 1. der Economat Ausgaben an die Küche, 2. des Fleischkonsums, 3. der allgemeinen Unkosten des Küchenbetriebes.



### Speise-zwiebeln

ff. Elsäßer, per Kg. à Fr. 1,20  
versendet gegen Nachnahme von  
25 Kg. an (OF137A)  
Arnosti-Baier, Basel 19.

---

### Reine Feigenzichorie

Mindestquantum eine Kiste à netto 10 Kilo, per Kilo à Fr. 4.—  
(Muster zur Verfügung haben  
abzugeben (U113845) 1823  
ALTHESS & GARTEN  
Müllergasse, ST. GALLEN.



## NEUCHÂTEL PERRIER

SAINT-BLAISE  
HORS CONCOURS  
MEMBRE DU JURY  
BERNE 1914.

Za 1314 g 3133

## Konzert-Flügel

zu kaufen gesucht.  
Geß, Offerten unter Chiffre C. G.  
2531 an die Annoncen-Abteilung  
der Schweizer Hotel-Revue,  
Basel.

---

## Kuchenteig

Versende fertigen  
(Pâte briée), markenfrei, 40%  
Feißegehalt, per Kg. Fr. 6.50, gegen  
Nachnahme. Confiterie Lohrer,  
Arosa (Graub.). 3247 (Z. 3331 C)

---

## Gesucht Messingbetten

mit oder ohne Inhalt. Schriftl.  
Offerten mit Preisangabe unter  
Chiffre F. 5901 A. L. befördert die  
Publicitas A. G., Luzern. 5350

## LA REINE DES SAUCES POUR SALADES

5321 C'est P 1700 M

# LA SANS-PAREILLE

sans carle de graisse. Produit de prem. ordre, garanti naturel.  
Unique pour remplacer l'huile.  
Dépôt général: O. Légeret, Montreux.

---

Mitläufer, Wohlger Fackmann, 30 Jahre alt, ledig, mit besten  
Empfehlungen aus ersten Hotels, guten Sprachen- und kaufmännischen  
Kenntnissen sucht Stellung als  
**Director-Chef de réception**  
in erstklassigem Hause für den Herbst oder Winter. Offerten unter  
M. 2834 L. an die Annoncen-Abt. der Schweizer Hotel-Revue, Basel.

## A remettre à Genève

un ancien et important  
**Café-Brasserie.**

Traffic fortie clientèle. Ecurie sous  
H. K. 2814 an Bureau des  
annonces de la Revue Suisse  
des Hôtels, Basel.

## Zu vermieten

(P. 587 J)

# Hotel auf dem Chasseral

ob St-Imier-Neuveville 5349 per 1. Juni 1919.

ohne Brotmarken, sehr fein, versendet à Fr. 9.— per 100,  
in Dosen von 250 und 400 Gramm Nachnahme (möglichst  
leere Dosen einenden) Halder, Waldstrasse 36, Zürich 6. 3715

## Grosses industrielles Unternehmen sucht für sofort

# Ankauf

einer kompletten Hotel-Wäscherei-Einrichtung  
eventuell zum Anschluss an bestehende Kesselanlage. Offerten sind  
zu richten unter W 6359 Y an Publicitas A.-G., Bern. 5346

## Zu verkaufen

an solvante Fachmänner zwei nachweisbar sehr gut frequentierte  

# HOTELS

  
inklusive Mobilar zu Fr. 280,000.— und Fr. 350,000.—  
Geß. Offerten unter Chiffre L. 2840 Z. an die Annoncen-Abteilung  
der Schweizer Hotel-Revue, Basel.

## Stellen-Anzeiger N° 34

---

## Offene Stellen \* Emplois vacants

Für Inserate Mitglieder Nichtmitglieder  
bis zu 4 Zeilen kosten extra mit Unter Chiffre  
werden berechnet Adressa Schweiz Ausland

Erstmalige Insertion . . . . . Fr. 2.50 Fr. 3.50 Fr. 4.— Fr. 5.—  
Jede ununterbrochene Wiederholung . . . . . 1.50 2.50 3.— 4.—  
Mehrfache werden per Insertion mit je 50 Cts. Zuschlag berechnet.  
Belohnungen werden nicht versandt.  
Jeder einzelnen Offerte ist das Porto für die  
Weiterspedition beizufügen.

**Colsière.** Dame veuve, présent bien, parlant allemand, cherche place dans hôtel comme caissière, date de bureau 22  
Chiffre 720

**Chef de réception** (Chef de service), Schweizer, 31 Jahre  
alt, in der Reception und Administration langjährig erprobte  
erf. Kraft, sucht geeigneten Vertrauensposten. Beste Referenzen.  
Chiffre 707

**Chef de réception-Sekretär-Buchhalter**, 30 Jahre,  
thätiger Fachmann, deutsch, französisch, englisch und russisch  
sprechend, mit prima Referenzen und Zeugnissen, sucht Engage-  
ment. Chiffre 718

**Directeur**, (hoteller expérimenté, possédant connaissances gé-  
nérales de l'hotellerie, cherche direction ou administration d'hôtel,  
Suisse capable d'assumer poste important; irait à l'étranger. Ch. 648  
Chiffre 718

**Directeur-Chef de réception**, Suisse romand, experi-  
menté, possédant d'excellentes références, cherche direction ou  
emploi de confiance, accepterait engagement en France ou en  
Angleterre. Chiffre 728

**Sekretär-Cassier**, Suisse, 26 ans, parlant 4 langues,  
S. cherche place en Suisse ou en France. Bonnes références à  
disposition. Chiffre 730

**Sekretär**, Schweizer, 21jährig, gelernter Koch, mit Hotelfach-  
schulbildung, sucht auf Ende September passendes Engage-  
ment. Steno-Diätograph. Prima Zeugnisse und Referenzen zu  
Disposition. Chiffre 712

**Sekretär**, 25 Jahre, militärfrei, englisch sprechend, seriös,  
deutsch, französisch, mit guten Vorkenntnissen in der  
Reception, sucht Stelle als Sekretär oder Sekretär-Chef de récep-  
tion in einem Hotel, in der Sprache vornehmlich französisch  
auszubilden. Bescheidene Ansprüche. Chiffre 739

**Sekretär**, Schweizer, 21 Jahre, im Hotelfach bestens bewandert,  
sucht Stelle event. Replacement auf Ende September oder  
später. Sprachkenntnisse: deutsch, französisch u. etwas Russ.  
Referenzen auf Verlangen. Chiffre 760

**Sekretär-Buchhalter**, Schweizer, 33 Jahre, verheiratet,  
S. militärfrei, bilanzfähig, sucht gestützt auf prima Zeugnisse  
passende Stelle. Jahresstelle bevorzugt. Frei ab Mitte Oktober.  
Chiffre 756

**Sekretär-Kassier-Chef de réception**, Schweizer, 25  
Jahre, militärfrei, 3 Hauptsprachen, sucht für sofort oder  
etwas später Stelle im in- oder Ausland. Beste Zeugnisse. 273  
Referenzen auf Verlangen. Chiffre 725

**Sekretärin** mit guten Zeugnissen, sucht Stelle in Hotel, such  
S. zur Annulla im Ecomat oder Saal. Eintritt nach Ueberein-  
kunft. Chiffre 745

**Sekretärin**, bewandert in allen Bureauarbeiten, sowie Re-  
zeption, sucht Engagement für sofort. Zeugnisse zu Disposition.  
Chiffre 714

**Sekretärin-Kassiererin**, gesetztes Alters, tüchtig, sucht 3  
Vertrauensstellen. Jahresstelle in grösserem Hotel bevorzugt.  
Eintritt Oktober oder später. Langjährige Zeugnisse. Chiffre 687

**Sekretärin-Directrice**, tüchtig und sprachkundig, mit  
prima Zeugnissen, sucht Engagement für Herbst od. Winter-  
saison. Chiffre 757

**Sekretärin-Volontärin**, Junge Tochter, deutsch und fran-  
zösisch, sucht Engagement in erstklassigem Hotel. Haus,  
Photo und Zeugnis zu Disposition. Chiffre 739

## Cuisine & Office.

**Chef de cuisine**, Schweizer, 34 Jahre, militärfrei, in allen  
Partien bewandert, sucht in jedem Hotel ein Verhältniss zu  
passender Stelle als Chef event. Chef de partie. Eintr. nach  
Belieben. Chiffre 674

**Chef de cuisine**, 35jährig, tüchtig und solid, drei Sprachen  
sprechend, sucht ab September Saison- oder Jahresstelle in  
Hotel-Pension I. Ranges. Chiffre 722

**Chef de cuisine**, militärfrei, ruhigen Charakters, solid und  
sparsam, Entrennets und Pâtisserie kundig, sucht Engagement  
auf Mitte September oder später. Gehalt Fr. 225.—250. malsl. Chiffre 721

**Chef de cuisine**, junger Mann, mit besten Referenzen, sucht  
Stelle auf Mitte Oktober oder Saisonstelle für Winter. Offerten  
erbeten an K. Krieg, Schinznach. (755) Chiffre 730

**Chef de cuisine** cherche place de saison ou à l'année dans  
maison décente. Bonnes références. Adresse: A. H., Regina  
Hotel, Wengen. (746)

**Chef de cuisine**, thätiger, ökonomisch und in allen Partien  
d'archais bewandert, sucht Engagement am 1. September. Geß.  
Offerten unter X 6885 L an Publicitas A. G., Luzern. (219)

**Chef de cuisine**, nationalitätss. Ire foren, parlant 3  
langues, âgé 36 ans, demande engagement analogique. Chiffre 718  
10 octobre. Chiffre 718

**Chef de cuisine**, Suisse romand, 35 ans, bon restaurant,  
S. sérieux et capable, cherche engagement dans bonne maison.  
S. excellentes références. Chiffre 739

**Chef de cuisine**, 33 Jahre, militärfrei, sucht Engagement  
ab Anfang September. Erstklassige Referenzen stehen zu  
Disposition. F. Marugg, Chef de cuisine, Palace-Hotel, Engelberg. (738)

**Chef de partie**, Suisse, 28 ans, certificats de tout premier  
ordre à disposition, cherche place comme tel ou dans petite  
maison. Libre à partir du 1er septembre. Eventuellement aussi  
comme remplaçant. Chiffre 708

**Cuisinier**, jeune, meilleures références, cherche place dans  
un hôtel de la Suisse romande pour se perfectionner dans  
la langue française ou italienne. Entrée au mois de Septembre.  
Chiffre 727

**Cuisinier**, Fernant m. maison le 1er octobre, je désire placer  
mon apprenti pour terminer son apprentissage dans bonne  
maison de 1er ordre. (Econo 2 mois). Chiffre 726

**Economigouvernante**, deutsch und franz. sprechend,  
mit prima Referenzen, sucht in der Saffeliche sehr bezw.  
sucht, sucht Engagement. Eintritt Ende Oktober. Chiffre 743

**Economat-Gouvernante**, Tochter, 24 Jahre, die immer  
in Hotel tätig war, auch schon als Aldo-Gouvernante, sucht  
Stelle in einem Hotel. Chiffre 744

**Koch**, junger, thätiger, mit guten Zeugnissen, sucht so-  
fortigen Eintritt Stelle in Hotel I. Ranges. Französisch  
bevorzugt. Chiffre 765

**Koch**, Hoteller sucht für seinen Koch passende Stelle für  
Winter. Der Mann kann in jeder Beziehung bestens empfohlen  
werden. Chiffre 745

**Küchenchef** (italiener) sucht Chefstelle per Ende August  
oder Anfang Sept. Zeugnisse zur Verfügung. Chiffre 764

**Küchenchef**, thätig und sparsam, mit prima Referenzen,  
sucht Engagement auf 1. Oktober oder später in Saison- oder  
Jahresstelle. Offerten erbeten an Küchenschef Rig-Kuli. (677)

**Küchen-Volontär**, Junger, strebsamer Mann, mit 3-jährig  
langem Praktikum im grossen Hotelwesen, wünscht sich in  
kleinerer, besserer Familienpension oder kleinem Hotel noch im  
Kochen zu vervollständigen. Wenn möglich als eintritt  
des Chefs. Chiffre 774

## Zimmermädchen

gewandtes, 4 Hauptsprachen, sucht Stelle  
in etwas grösserem Haus. Jahresstelle bevorzugt. Eintritt  
nach Wunsch. Chiffre 719

Zimmermädchen, gesetztes Alters, tüchtig und arbeitsam,  
sucht Stelle auf 15. September. Chiffre 737

---

## Loge, Lift & Omnibus.

**Concierge**, 39 Jahre, militärfrei, der vier Hauptsprachen in  
Wort und Schrift mächtig, gegenwärtig in grossem Hotel  
Grosshaus als solcher tätig, sucht, gestützt auf ganz prima  
Zeugnisse und Referenzen, ab September Saison- oder Jah-  
resstelle. Chiffre 686

**Concierge**, 29 Jahre, 4 Hauptsprachen, militärfrei, sucht  
passendes Engagement als solcher oder als Conductor in  
grossem Haus. Eintritt Anfang September oder später. Saison-  
oder Jahresstelle. Chiffre 686

**Concierge** sucht Engagement für Winter, militärfrei, zure-  
lässig, auch als Remplacant od. Concierge-Conductor. Ch. 698  
Chiffre 711

**Concierge**, énergique et débrouillard, muni de références de  
premier ordre, cherche situation. Accepterait aussi remplaç-  
ment. Chiffre 711

**Concierge**, 30 Jahre, sprachkundig, sucht Saison- oder  
Jahresstelle. Prima Zeugnisse zu Disposition. Chiffre 771

**Concierge-Conductor**, seriöser, sprachkundig, mit  
besten Zeugnissen, sucht für sofort Engagement, event. auch  
in Passantenhotel. Chiffre 624

**Concierge-Conductor**, thätiger, sprachkundiger Mann,  
mit prima Zeugnissen, sucht Stelle. Chiffre 786

**Concierge** oder **Concierge-Conductor**, Schweizer,  
29 Jahre, der 4 Hauptsprachen mächtig, sucht Saison- oder  
Jahresstelle ab 15. September. Prima Zeugnisse und Referenzen  
zu Disposition. Chiffre 682

**Concierge** oder **Conductor**, militärfrei, der 4 Haupt-  
sprachen mächtig, tüchtig und solid, mit langjährigen Zeug-  
nissen und besten Referenzen erstklassiger Häuser, sucht Saison-  
oder Jahresstelle. Chiffre 777

**Lifter**, Junger, intelligenter Bursche, mit guter Schulbildung  
im Verkömmissen im Französischen, sucht Engagement als  
Stelle als Lifter event. auch als Chasseur. Welche Schweiz  
bevorzugt. Chiffre 726

**Lifter**, Schweizer, 23 Jahre alt, der 3 Hauptsprachen mächtig,  
sucht Beschäftigung auf September. Zeugnisse zu Disposition.  
Offerten an Wilhelm Biner, Lifter, Schlosshof Ederlin, Post-  
s. 666

**Lifter**, Deutsch und französisch sprechender Jüngling sucht  
Stelle als Lifter oder Lifter-Chasseur. Chiffre 741

**Portier**, 24 Jahre, militärfrei, deutsch und französisch spre-  
chend, sucht Stelle ab Anfang September als Portier-Kon-  
deur oder in grösserem Haus als Portier. Gute Zeugnisse  
und Photo zu Disposition. Chiffre 752

**Portier**, Schweizer, 30 Jahre alt, bewandert im Hotelwesen,  
wünscht Stelle als Portier oder Hausdiener nach Deutschland  
oder Holland. Sprachkundig. Chiffre 717

**Aldo-Cuisinier** gesucht in kleineres Hotel der franz. Schweiz  
als Stütze der Bechtlerin. Eintritt nach Uebereinkunft. Ch. 624

**Gesucht** zum baldigen Eintritt ins Tessin für Jahresstelle:  
ein junger **Oberkellner** oder eine **Obersaaltochter**,  
ein junger **Zimmerkellner**, ein **Sekretär-Volontär**, eine  
**Kaffeeköchin**.

**Gouvernante**, Clinique importante de la Suisse française  
(point de traitement) cherche Gouvernante (Suisse) sérieuse et  
capable. Place de confiance. Entrée à convenir. Envoyer offres  
avec certificats, références et photo. Chiffre 1516

**Gouvernante de lingerie**, Pour hôtel de premier ordre  
de la Suisse française cherche Gouvernante (Suisse) sérieuse et  
capable. Place de confiance. Entrée à convenir. Envoyer offres  
avec certificats et photo. Chiffre 1516

**Kochhering**, intelligent, gesucht von erstklassigem Hotel  
Graubündens. Gelegentlich, den Beruf gründlich zu erlernen,  
Chiffre 1516

**Köchin**, tüchtige, selbständige, für kleineres Haus nach  
K. Luzern gesucht. Eintritt September. Offerten mit Zeugnis-  
schriften, sowie Gehaltsansprüchen erbeten. Chiffre 1527

**Küchenchef** gesucht in Hotel-Restaurant II. Ranges der  
K. Stadt Bern, thätig, selbständige Kraft, der die roman-  
tischste versteht. Rühmlich Anfang September. Offerten mit  
Angabe des Alters, Zeugnisse und Gehaltsansprüchen an  
Postfach 1370, Hauptpost Bern. (1531)

**Lingère**, auch im Bügeln und Flicken gut bewandert, 8. det  
an die Lac, Filieren (1532)

**Lingère-Glätterin**, thätig, gesucht für Hotel in Locarno.  
Eintritt September oder Oktober. Offerten mit Angabe des  
Alters, Saltsansprüchen, Photo erbeten. Ch. 1533

**Musik- und Orchesterleiter**, gesucht für Kuhhaus  
inleten junger Mann mit Sprachkenntnissen. Eintritt so-  
fort. Offerten mit Angabe der Grösse, Photo und Zeugnisse  
an die Redaktion erbeten.

**Oberkellner**, gesucht für Anfang September, thätig, zo-  
verlässiger, seriöser Oberkellner für Hotel I. Ranges in  
Tessin. Saison September-Mai. Offerten mit Zeugnisabschriften,  
Photo, sowie Angabe der Gehaltsansprüche erbeten. Chiffre 1533

**On demande dans Grand Hôtel de Valais. Sommelier**  
**d'étage**, parlant les langues fr., angl., esp., ital., portug.,  
(place à l'année), ainsi qu'un **Chauffeur** pour chauffage central  
et petites réparations. Envoyer offres avec copie de certificats et  
photo sous chiffre 1529.

**Secrétaire**, Grand Hôtel, Suisse romande, demande pour  
finir la saison (à 5 semaines) dès commencement Septembre  
secrétaire capable, sérieux, pas de s'usos de 25 ans. Chiffre 1530

**Secrétaire-volontaire**, Hôtel de 1er rang au bord du Lac  
Léman, 10 Hôt., demande p. un jeune Secrétaire-Volontaire  
de bonne famille, connaissant le service d'hôtel, parlant et  
écrivant les 3 langues principales. Offres avec copie de certificats  
et indication d'âge. Chiffre 1520

**Secrétaire-téléphoniste**, parlant les deux langues, est  
demandé pour hôtel de premier ordre de la Suisse française.  
La préférence sera donnée à demoiselle au courant de la dacty-  
lographie. Envoyer offres avec références et photo. Ch. 1511

**Stütze**, gesucht per sofort als Stütze der Hausfrau eine junge,  
netto Tochter aus guter Familie, die wünschlich schon etwas  
Vorkenntnisse im Hotelfach hat. Geß. Offerten unter Beilage von  
Zeugnisabschriften, Photo und Angabe der Gehaltsansprüche an  
Postfach 1376, Wengen (Bern) erbeten. (1523)

**Vertrauensposten**, Tochter, im Hotelfach thätig, der 3  
Landessprachen mächtig, mit Kenntnissen der Buchhaltung,  
sucht Vertrauensposten in gutes Haus event. als Obersaaltochter  
die gegenwärtig als solche tätig. Zeugnisse zu Disposition. Ch. 701

## Stellengesuche \* Demandes de places

Bis zu 4 Zeilen. Jede Mehrzeile 50 Cts. Zuschlag.  
Schweiz Ausland  
Erstmalige Insertion bis zu 4 Zeilen . . . . . Fr. 2.50 Fr. 3.50  
Jede ununterbrochene Wiederholung . . . . . 1.50 2.50  
Postmarken werden nicht genommen. Vorauszahlung erforderlich.  
Kostentiere Einzelzahlung in der Schweiz an  
Nachbestellungen V Konto 85. Ausland per Mandat.  
Belohnungen werden nicht versandt.  
Jeder einzelnen Offerte ist das Porto für die  
Weiterspedition beizufügen.

**Büfretsdame**, seriöse Tochter, gesetztes Alters, tüchtig im  
Rechnen, sucht Engagement in besserem Hotel. Chiffre 735

**Maitre d'hôtel**, Vaudois, 32 ans, 4 langues, bonnes références.  
actuellement dans grand établissement thermal, cherche enga-  
gement pour l'hiver dans bonne maison. Chiffre 728

**Oberkellner**, Schweizer, 29 Jahre alt, sprachkundig und  
mit prima Referenzen, sucht Stelle als Oberkellner oder auf  
Bureau; ist gegenwärtig tätig als Chef de réception-Sekretär.  
Chiffre 770

**Oberkellner**, Schweizer, 31 Jahre, sprachkundig, energisch,  
mit Breckenkenntnissen und besten Referenzen, sucht Engage-  
ment. Chiffre 769

**Oberkellner**, Junger Mann, Schweizer, sprachkundig, mit  
prima Zeugnissen, sucht Stelle als Oberkellner oder auf  
Bureau; ist gegenwärtig tätig als Chef de réception-Sekretär.  
Chiffre 770

**Oberkellner** oder **Chef de service**, Schweizer, 25 Jahre,  
der vier Hauptsprachen mächtig, welcher sich den jetzigen  
Zeiten anpassen weiss, sucht Beschäftigung, gestützt auf gute  
Referenzen. Frei ab 1. September. Chiffre 776

**Obersaaltochter**, durchaus thätig und selbständig, sucht  
Engagement ab 15. September. Gute Zeugnisse stehen zu  
Disposition. Chiffre 660

**Obersaaltochter**, Tochter gesetztes Alters, aus guter Fa-  
milie, selbständig im Service, gegenwärtig in leitender Stelle im  
Inland, wünscht Stelle im gutem Hause als Obersaaltochter  
oder sonstigen Vertrauensposten. Frei ab Mitte eventuell Ende  
September. Gute Referenzen stehen zu Disposition. Chiffre 751

**Restaurationskellner**, 3 Hauptsprachen, sucht Engage-  
ment in gutem Restaurant auf Oktober oder November,  
würde auch Stelle als selbständige Saaltochter in Passantenhaus  
annehmen. Beste Referenzen zu Disposition. Chiffre 769

**Saalherkellner**, Junge Tochter sucht Stelle in gutgehendem  
Hotel als Saalherkellner. Offerten an Lony Roby, Riviera-  
Touriste, Luzern. (749)

**Saaltochter**, thätig, ledig, H. S. Kasernenstr. 21 II, Zürich. (754)

**Saaltochter**, gewandte, sprachkundig, sucht Stelle nach  
S. Lugano oder Locarno. Offerten erbeten an Emily Buchmann,  
Riviera-Touriste, Luzern. (749)

**Saal- und Restaurationskellner**, Serriose, gewandte,  
sprachkundig, sucht Stelle nach Lugano oder Locarno.  
Geß. Off. erbeten an Klara Schindler, Riviera-Touriste, Luzern (747)

**Saaltochter**, Serriose, netto Witwe von 25 Jahren, Schweiz-  
er, in gewesener Hotelierfamilie, aus besserer Familie, sucht  
Engagement für ein Restaurant in der Gegend, eventuell  
nebst einer Leberkocher. Musikalisch (Klavier). Familiäre Behand-  
lung erwünscht. Gehalt N-benachteil. Chiffre 720

**Saaltochter** I. Serriose, sprachkundige Tochter, sucht Stelle  
in gutgehendem Saaltochter. Eintritt Anfang September. Chiffre  
Jahresstelle bevorzugt. Chiffre 760

**Serviertochter**, gut präsentierend, selbständig, mit prima  
Zeugnissen, sucht Engagement für Conditörerie-Room oder in  
gutes Hotel auf Ende September. Chiffre 778

**Serviertochter-Saaltochter** sucht Stelle. Spricht auch  
französisch und italienisch. Dieselbe würde auch Stelle in-  
nehmen in Conditörerie oder Tea Room. Chiffre 767

**Etage & Lingerie.**

**Etagengouvernante** oder **Gouvernante-Générale**,  
tüchtig und erfahren in allen Zweigen des Hotelwesens, sucht  
selbständigen Vertrauensposten auf Anfang Okt. od. früher. Ch. 685

**Etagengouvernante**, thätig in jeder Hinsicht, zuverlässig  
und selbständig, der 4 Hauptsprachen mächtig, mit besten  
Zeugnissen aus grossen Häusern I. Ranges, sucht Stelle auf kom-  
menden Herbst. Chiffre 744

**Etagenportier** sucht Stelle mit baldigem Eintritt, eventuell  
als alleiniger Portier. Chiffre 742

**Glätterin** sucht auf 1. Oktober Stelle in Hotel oder Pension.  
Jahresstelle bevorzugt. Chiffre 763

**Gouvernante**, Ein im Hotelfach erfahrenes, energisches  
Fräulein, besonders tüchtig in Etage und Lingerie, sucht  
Engagement. Referatort nur auf selbständigen Vertrauens-  
posten in einem Hotel. Chiffre 743

**Gouvernante** sucht Stelle ab 15. Oktober für Etage oder  
Ecomat. Chiffre 692

**Gouvernante d'étage** oder **de Lingerie**, ges. Alters,  
tüchtig u. seriös, sucht Stelle auf Sept. in gutes Haus. Ch. 685

**Gouvernante-Volontärin** oder **Saal-Volontärin**, Fräu-  
lein, der 3 Landessprachen mächtig, sucht Stelle in besserem  
Hotel. Offerten an Herr Caspari, Berglin (Graubünden). (734)

**Gouvernante-Volontärin**, Junge Tochter, welche schon  
als Saaltochter tätig war, sucht Stelle als Saaltochter oder  
nahe-Volontärin, um sich im Hotelfach weiter auszubilden.  
Chiffre 761

**Lingère (I)**, im Hotelfach thätig und erfahren, sucht Stelle  
Eintritt 10.-15. September. Zeugnisse zu Disposition. Chiffre 710

**Lingère (II)**, thätig, seriöse Tochter, sucht Stelle in besserem  
Hotel als Saaltochter. Eintritt auf 15. Oktober bevorzugt.  
Offerten an Eisse Tann, Lingère, Hotel Bristol, Bern. (725)

**Lingère**, Junge Tochter aus gutem Hause, geprüfte Weis-  
säherin, sucht Stelle als Lingère in grösserem Hotel in kil-  
matenreichem Praktikum im grossen Hotelwesen, wünscht sich in  
kleinerer, besserer Familienpension oder kleinem Hotel noch im  
Kochen zu vervollständigen. Wenn möglich als eintritt  
des Chefs. Chiffre 774

**Lingère-Oberglätterin**, Schweizerin, durchaus selbständig,  
deutsch u. a. französisch sprechend, sucht Jahresstelle in er-  
stem in Lugano. Gehalt Fr. 2000.— monatlich. Geß. Offerten an  
H. B. 899 postlagernd Schönenberg. Chiffre 723

**Zimmermädchen**, thätig, sucht Stelle auf Mitte Sep-  
tember in besserem Hotel. Chiffre 733

## Salle & Restaurant.

**Salle & Restaurant.**

**Bains, Cave & Jardin.**

**Divers \***

**Stütze der Hausfrau**, Sprachkundige Tochter, an selbst-  
ständiges Arbeiten gewöhnt, im Hotelbetrieb ziemlich be-  
wandert, sucht Stelle als Stütze der Hausfrau in erstklassigem  
Hotel oder Sanatorium, wo sie sich im Faço. vervollständigen  
könnte. Beste Zeugnisse und Referenzen zu Disposition. Ch. 684

**Vertrauensposten**, Tochter, im Hotelfach thätig, der 3  
Landessprachen mächtig, mit Kenntnissen der Buchhaltung,  
sucht Vertrauensposten in gutes Haus event. als Obersaaltochter  
die gegenwärtig als solche tätig. Zeugnisse zu Disposition. Ch. 701

## Bureau & Réception.

**Bureau**, Fräulein, welches in allen Hotelbetrieben be-  
währt ist, S. sprechen in Wort und Schrift beherrscht, und  
im Rechnen sicher ist, wünscht Stelle als Bureau- oder En-  
tagensfräulein. Chiffre 676

**Bureau**, Gelernter Pâtissier, gut versiert mit dem  
Hotelkuchentisch, sucht Aufangstelle für leichtere Bureau-  
arbeiten oder ähnliche Beschäftigung zwecks Annulla in  
Hotelfach. Deutsch u. Französisch in Wort u. Schrift. Chiffre 707

**Bureau-Volontärin**, Schweizerin, sucht Stelle nach Lugano  
auf Anfang Sept. Zeugnis u. Photo zu Disposition. Chiffre 724

**Bureau & Réception.**

**Etage & Lingerie.**

**Divers \***

## Bureau & Réception.

**Bureau**, Fräulein, welches in allen Hotelbetrieben be-  
währt ist, S. sprechen in Wort und Schrift beherrscht, und  
im Rechnen sicher ist, wünscht Stelle als Bureau- oder En-  
tagensfräulein. Chiffre 676

**Bureau**, Gelernter Pâtissier, gut versiert mit dem  
Hotelkuchentisch, sucht Aufangstelle für leichtere Bureau-  
arbeiten oder ähnliche Beschäftigung zwecks Annulla in  
Hotelfach. Deutsch u. Französisch in Wort u. Schrift. Chiffre 707

**Bureau-Volontärin**, Schweizerin, sucht Stelle nach Lugano  
auf Anfang Sept. Zeugnis u. Photo zu Disposition. Chiffre 724

**Bureau & Réception.**

**Etage & Lingerie.**

**Divers \***

**Chiffrebriefe von Plazierungs-  
bureaux werden nicht befördert.**

**Les lettres chiffrées des bu-  
reaux de placement ne sont pas  
acceptées.**

## Bureau & Réception.

**Bureau**, Fräulein, welches in allen Hotelbetrieben be-  
währt ist, S. sprechen in Wort und Schrift beherrscht, und  
im Rechnen sicher ist, wünscht Stelle als Bureau- oder En-  
tagensfräulein. Chiffre 676

**Bureau**, Gelernter Pâtissier, gut versiert mit dem  
Hotelkuchentisch, sucht Aufangstelle für leichtere Bureau-  
arbeiten oder ähnliche Beschäftigung zwecks Annulla in  
Hotelfach. Deutsch u. Französisch in Wort u. Schrift. Chiffre 707

**Bureau-Volontärin**, Schweizerin, sucht Stelle nach Lugano  
auf Anfang Sept. Zeugnis u. Photo zu Disposition. Chiffre 724

**Bureau & Réception.**

**Etage & Lingerie.**

**Divers \***

**Avis.** Wir bitten zu beachten, dass  
alle uns zugestellten Offerten  
auf Stellenanzeiger-Inserate das Briefporto für  
die Weiterleitung beigefügt sein muss, ansonst  
wir die Beförderung an die Inserenten nicht  
übernehmen könnten. Die Expedition.

**Avis.** Les offres de service et d'emploi  
qui nous sont remises doivent  
toutes être accompagnées de timbres pour  
l'affranchissement, faute de quoi nous ne  
pourrions pas nous charger de leur envoi aux  
destinataires. L'Administration.

**Zu verkaufen**  
Wir haben gegenwärtig eine Anzahl kleinere und grössere  
**Hotels**  
(Jahres- u. Saisonschäfte) sowie  
**Gasthöfe, Pensionen, Cafés, Restaurants**  
in der ganzen Schweiz, zu ausserordentlich günstigen Bedingungen zu verkaufen. Nie wiederkehrende Kaufgelegenheit!  
**Schweiz. Hotel-Industrie**  
G. Kuhn-Etchacker  
**Zürich**  
106 Bahnhofstrasse 106.  
Erstes und ältestes Spezial-Bureau dieser Branche.  
Gute, preiswürdige Objekte werden stets zum Verkauf in Auftrag genommen.  
Strengreelle u. gewissenhafte Vermittlung. 2022  
Feinste Referenzen.

**Hotel- & Restaurant-Buchführung**  
Amerikanisches System Frisch.  
Lehre amerikanische Buchführung nach dem bewährten System durch Unterrichtstabelle. Hunderte von Ansehenszeugnissen. Garantie für den Erfolg. Verlangen Sie Gratisprospekt, Prima Referenzen. Richte auch selbst in Hotels und Restaurants Buchführung ein; auf Wunsch auch das System des Schweizer Hotelier-Vereins. Ordre verlässliche Bücher. Gehen auch nach auswärts.  
**Alle Geschäftsbücher für Hotels auf Lager.**  
**H. Frisch, Zürich I**  
Bücherexperte 2650  
Aeltestes Spezialbureau der Schweiz.

**NYAXA**  
PRODUIT SASSÉ SUPERIEUR  
POUR POLIR LES METAUX  
Resultat instantane et durable  
EN VENTE PARTOUT  
Fabrique (Aigle, S. A., & Yverdon)  
Meine

**Spezialitäten**  
Bodenöl, Terpentinöl, Bodenwische, Stahlspäne, Stahlwolle, Putzmittel, Messerputzpulver, dkl-Prima Waschblau, Prima Waschlauge, Reibeseife, Dinkeseife, vorzügliche braune **Schänter-seife**, stets O.F. 1995 Z. 4102 zu billigsten Tagespreisen.  
**H. Kunz, Chem. Fabr., Zürich-Engel**  
Alfr. Escherstr. 12, Tel. Selma 6778

**Hotelier**  
sucht auf Herbst, eventuell früher, **Stellung als Gerant** oder **Direktor** eines Hotels. Beste Referenzen. 4120  
Gefl. Offerten unter Chiffre O.F. 5626 L an Orell Füssli-Annoucen, Neuenburg.

**Hotelier**  
Schweizer, 31 Jahre, der 4 Hauptsprachen mächtig, mit fach- und sprachkundiger Frau, in allen Teilen der Branche praktisch erfahren, z. Z. Leiter eines gut frequentierten Sommerhotels, **sucht Direktion** ev. **Vertretung** mit Eintritt 1. November oder später. Anspicche der Zeit entsprechend. Gute Referenzen.  
Offerten unter Chiffre G. 2823 K an die Annoncen-Abteilung der Schweizer Hotel-Revue, Basel.

**An- u. Verkauf von Liegenschaften**  
in Stadt und Land vermittelt prompt 2784  
**Gustav Rau sen., Zürich S**  
Florastrasse 11.

**MONTREUX.** 1905  
A lower Hotel non meublé  
entre gare et débarcadere.  
Belle situation. 40 chambres.  
Confort moderne. S'adres-  
ser: London House, Montreux.

**Nächste Ziehung 15. Oktober 1918 - Haupttreffer Fr. 20,000**

**Wünschen Sie miheltes**  
**Wini Gold**  
zu erlangen, dann bestellen Sie  
**Schweizer. Prämien-Obligationen der Typographia Bern**  
Jedes dieser Lose wird zurückbezahlt entweder mit einem Haupttreffer von Fr. 50,000, 20,000, 20,000, 10,000, 5000, 2000, 6000, 5000, 4000 usw. oder wenigstens mit der Einlage von Fr. 10 Kauf Plan. Insgesamt 150,000 Treffer im Gesamtbetrage von Fr. 8,029,970  
**Wir garantieren 7 grössere Gewinne**  
Jedem Besitzer einer ganzen gezogenen Serie = 30 Lose innert der ersten 28 Ziehungen. Es muss somit jeder Besitzer eines angezogenen Lose in den ersten 7 Jahren garant. 7 grössere Gewinne u. natürlich 2 Rückzahlungen à Fr. 10 erzielen.  
Anszug aus dem Ziehungssplan:  
1 Treffer à ..... Fr. 50,000  
2 " " ..... " 20,000  
3 " " ..... " 20,000  
24 " " ..... " 10,000  
1 " " ..... " 5,000  
28 " " ..... " 2,000  
26 " " ..... " 2,000  
11 " " ..... " 1,000  
9 " " ..... " 500  
2 " " ..... " 500  
3 " " ..... " 2,000  
192 " " ..... " 1,000  
263 " " ..... " 500  
Jedem Besitzer einer ganzen gezogenen Serie = 30 Lose innert der ersten 28 Ziehungen. Es muss somit jeder Besitzer eines angezogenen Lose in den ersten 7 Jahren garant. 7 grössere Gewinne u. natürlich 2 Rückzahlungen à Fr. 10 erzielen.  
Die Ziehungsloten werden unsern Kunden gratis zugestellt.  
Bankeffekten- u. Kommissionshaus A.-G. Bern Monbijoustrasse 15 o. Tel. 48 30  
Postcheckkonto 111/1291  
**Bestellchein** gef. ausfüllen und frankiert einsenden an Bankeffektenhaus A.-G. Bern, Monbijoustrasse 15.  
Hiermit bestelle ich ..... Stück Typographia-Obligationen à Fr. 10  
..... Stück komplette Serie : (je 30 Lose) à Fr. 300  
gegen Barzahlung - gegen monatliche Zahlungen à Fr. 5. - oder Fr. 10. - (im Kontr.-Korrek.-Rechnung). Die Einzahlungen erfolgen auf Ihr Postcheckkonto - persönlich an Ihrem Schalter - ziehen Sie per Nachnahme ein.  
Genau Adresse: .....

Wir offerieren vortheilhaft:  
Darmmehl  
Kastanienmehl  
Kanariensaat-Mehl  
Bohnenmehl  
Crèmepulver ohne Vanille  
Vanille-Aroma  
Vanille-Stengel  
Triebholz  
Paprika  
Arancini, gemahlen  
Nulken  
Fenchel  
Mandeln mit Schalen  
Hühner-Eiweiss - Hühner-Eigelb  
Sardinen und Thon  
Corned-Beef  
Cacao-Pulver  
Chocolat-Pulver  
Mathé-Tea  
Denia-Weinbeeren  
Malaga-Trauben  
Sultane  
Folgen  
Schweizer Blenheimholz  
Kunst-Tafelholz  
Tafel-Melasse  
Wachholder-Latwerge  
Diverse Confitüren  
Bernr Bauern-Schinken  
zum Rohessen  
Geräucherte Rippl  
Geräuchertes Rindfleisch.  
**E. Schildknecht - Tobler & Sohn**  
**St. Gallen.**  
Telephon 33. 77 2635

**10 kg. Chocolatpulver**  
**5 kg. Kaffee-Essenz**  
Lieferung zu Fr. 90.- gegen Nachnahme so lange Vorrat  
**Ernst Feller, Nordstrasse 148, Zürich 6.**  
O F 7711 Z 4119

**Wein- und Champagner-Flaschen**  
Kauf zu höchsten Preisen B. Heckel, Langstrasse 113, Zürich 4. 2812  
**Sparta**  
Sauce & Bouillon  
Würzig, nahrhaft, billig!  
**A. H. Boller & Co., Zürich.** (K 14 Z)  
Generalvertreter für die Schweiz:  
**Musso & Co., Zürich.**  
Tüchtiger Heizer-Maschinist  
in allen vorkommenden Reparaturen gut bewandert **sucht Stelle**, Eintritt sofort ev. später. Gute Zeugnisse und Referenzen. Offerten unter Chiffre A 44 Q an Publicitas A.-G., Aarau.  
MAISON FONDEE EN 1829  
**SWISS CHAMPAGNE**  
Berne 1914  
Médaille d'or avec Félicitations du Jury

**Wer Beleuchtungs- oder Heizungsanlagen oder Closet-Einrichtungen**  
in Hotels, Pensionen oder Kuranstalten besorgt,  
insertiert mit Erfolg in der in Basel erscheinenden **Hotel-Revue** Offizielles Organ des Schweizer Hotelier-Vereins.

Jede Familie u. jedes Hotel dort sich ihr Dörgrut auf billigste und einfachste Weise selbst mit dem **Elektrischen Haus-Dörrfen „Simplon“**  
Mod. D. I. 400 Watt à Fr. 90.-  
Mod. D. II. 800 Watt à Fr. 135.-  
Anschluss an Licht- oder Baugeleiten-  
leitungen. Sämtliche Interessenten erhalten auf Wunsch kostenlos Prospekte und Anleitungen durch  
Aht.-Ges. Kummel & Matter, Aarau.  
Tausende von Apparaten im Betrieb.

**SOCIÉTÉ GENEVOISE D'INSTRUMENTS DE PHYSIQUE**  
8, Rue des Vieux-Granadiers GENÈVE Rue des Vieux-Granadiers, 8  
**MACHINES A FROID ET A GLACE**  
1500 Installations 40 années d'expérience  
**MAULER & C<sup>IE</sup>**  
au Prieuré St-Pierre MOTIERS-TRAVERS  
**WEINHANDLUNG Wildberger & Co. Basel.**  
Offene Weine und Rotweine  
Flaschenweine  
Champag.-Liqueurs

Ce qui a fait le succès  
**rapide, décisif**  
des  
**ŒUFS FRAIS ÉVAPORÉS**  
des  
**Etablissements de JOHN LAYTON & Co. Ltd.**  
c'est que même pour les gourmets les plus calés, il est impossible de faire la différence avec des  
**œufs frais du jour**  
parce que les œufs de LAYTON sont préparés d'une façon absolument impeccable et scientifique. C'est la raison pour laquelle ils sont employés par des centaines de hôteliers, confiseurs, pâtisseries et restaurateurs.  
**Le kilo fr. 24.50 mélange**  
(environ 100 œufs complets)  
**le kilo fr. 25.50 jaunes**  
(environ 250 jaunes).  
**REPRÉSENTATION GÉNÉRALE POUR LA SUISSE**  
11, rue du Port 11, GENÈVE.  
Télégrammes: "Frigidator". - Téléphone 18.79.

**Direktion.**  
Tüchtiges, energisches, in allen Teilen der Hotelerei durchaus fachkundiges Ehepaar (Schweizer), mit guten Verbindungen, **sucht** Direktion eines Hotels mit 100 bis 150 Zimmern, in der Schweiz oder Ausland. Prima Referenzen. Frei ab Oktober. Offerten unter **J. B. 2742** an die Annoncen-Abt. der Schweizer Hotel-Revue, Basel.

**Salat-Sauce Escarale**  
ist das Urprodukt dieser Art und bietet ganz spezielle Hotels und Restaurants die **grössten Vorteile**.  
**Escarale** ist hochfein im Geschmack.  
**Escarale** ist ohne weitere Zusatz fertig zum Gebrauch.  
**Escarale** ist ohne Fettkarte erhältlich.  
**Escarale** allein kann auch verwendet werden als: Vinaigrette und für Hors-d'œuvre.  
Kollegen, verwendet und verlangt nur: **Escarale**.  
Alleinige Fabrikanten:  
**Seewer & Sutter, Adelboden.**

**Land-Gasthof** im Berner Oberland, 30 Betten.  
grosse Säle, Tanzsaal, Remise und Stallungen, Pflanzungen, Blumengärten, mit gutgehender Gaststube, Tages-einnahmen 70-100 Fr., ausserdem momentan 35 franz. Internierte, ist nun krankheitshalber an tüchtige Wirtschafter zu verkaufen. Günstige Uebernahme, feste, un kündbare Hypothek. Nütziges Kapital 15,000.- 20,000 Fr. Gefl. Anfragen unter Chiffre H 6319 Y an Publicitas A.-G., Bern. 5344

**Wieder Donnerwetter**  
**Gegen die Mäuseplage!**  
**RATTAPAN** ist das zuverlässigste Vertilgungsmittel für Ratten, Mäuse, Kröten, Schwabenkinder, Ameisen etc. Wissenschaftliche Erfindung des bekannten Bakteriologen Dr. Piorokowski. Sofort zum Auslegen bereit, keine kostspielige Verwendung von Nahrungsmitteln als Köder; unschädlich für Menschen und Haustiere. Unbedingte Wirksamkeit wird garantiert. Preis pro Karton Fr. 5.- Schwabenpulver Fr. 2.-. Alleinige Fabrikation durch die Grossfirma Chemie und Hygiene, Berlin W. 9.  
Direktion für die Schweiz: **M. ZIMMERMANN, Stans.**  
Chemische Produkte. Eigenen Vertreter in allen grösseren Kantonen. (P. 48 Lc.)  
Man verlange Prospekte. 5380

**Hirzel & Cattani**  
Zürich 1 Ingenieure Rennweg 35  
liefern  
**Elektrische Heisswasser-Speicher**  
für Küche und Bad.  
Wesentlich billigerer Betrieb als mit jeder andern Heizung. - Wegfall jeder Bedienung. Für Heisswasserentnahme keine Wartezeit. - Grösste Reinlichkeit. Absolute Gefahrllosigkeit. - Zahlreiche Anlagen im Betrieb. Erstklassige Referenzen. 2758